

PRESSEMITTEILUNG

Pressekontakt:

Landesenergie- und Klimaschutzagentur Mecklenburg-Vorpommern

Gitte Balkwitz

Telefon: +49 385 3031-643

E-Mail: gitte.balkwitz@leka-mv.de

Regionale Schule „Windland“ Altenkirchen ist Mecklenburg-Vorpommerns „Energiesparmeister 2026“

Schule auf Rügen überzeugt mit regionalem Klimaschutzengagement, Meeresmonitoring und kreativer Umweltbildung / Online-Voting für den Bundessieg läuft bis 17. Juni 2026 / Preisverleihung am 26. Juni in Berlin

Stralsund/Neustrelitz/Schwerin, 03.06.2026

*Der Titel „Energiesparmeister 2026“ für das beste Klimaschutzprojekt aus Mecklenburg-Vorpommern geht an die **Regionale Schule „Windland“** in Altenkirchen auf Rügen. Die Schule überzeugte die Jury mit ihrem vielschichtigen Engagement, das Umweltbildung, regionalen Naturschutz und kreative Medienprojekte miteinander verbindet. Die Landesenergie- und Klimaschutzagentur Mecklenburg-Vorpommern (LEKA MV) übernimmt erneut die Landespatenschaft für den Wettbewerb – in diesem Jahr erstmals über ihr Beratungsangebot für Unternehmen MVeFFIZIENT.*

Küstenschutz und Meeresmonitoring als Schulprojekt

Ein zentrales Projekt der Schule sind die jährlichen Küstenputzaktionen auf der Halbinsel Wittow. Schülerinnen und Schüler sammeln entlang von rund 30 Kilometern Küstenlinie Meeresmüll, dokumentieren die Funde und werten die Ergebnisse über mehrere Jahre aus. So entsteht ein belastbares Monitoring, das den Schülerinnen und Schülern gleichzeitig den eigenen Einfluss auf die Umwelt vor Augen führt.

Ergänzt wird das Engagement durch Projektwochen und Regionalberatungen zu Nachhaltigkeitsthemen sowie durch ein starkes Netzwerk mit regionalen Akteuren aus Wirtschaft, Naturschutz und Kultur.

Kreative Medienarbeit zu Umweltthemen

In Kooperation mit der Medienwerkstatt Stralsund produzieren Schülerinnen und Schüler eigene Kurzfilme zu Themen wie Meeresverschmutzung, Fischerei und der Geschichte der Region rund um Kap Arkona. Von der Recherche über das Drehbuch bis zur Schauspielerarbeit und Postproduktion durchlaufen sie dabei den gesamten filmischen Prozess. Die fertigen Produktionen sind über den YouTube-Kanal „[Der Schülerspiegel von Wittow](#)“ öffentlich zugänglich.

Weitere sichtbare Elemente der Nachhaltigkeitsarbeit sind auf dem Schulgelände zu finden: Selbstgebaute Niststätten für Mauersegler, Kräuterspiralen und Infotafeln zu heimischen Pflanzen und Tieren zeigen, dass Klimaschutz auch im Schulalltag gelebt wird.

Landespatenschaft durch MVEffizient, ein Angebot der LEKA MV

Als Landessieger erhält die Regionale Schule „Windland“ Altenkirchen ein Preisgeld von 2.500 Euro sowie die Landespatenschaft durch MVEffizient, das Beratungsangebot der LEKA MV zur Energieeffizienz für Unternehmen. Die LEKA MV begleitet den Energiesparmeister-Wettbewerb in Mecklenburg-Vorpommern seit vielen Jahren als enge Unterstützerin; 2026 wird dieser Beitrag erstmals über MVEffizient fortgeführt.

MVEffizient bringt seine Erfahrung aus der praktischen Energieeffizienzberatung im Anschluss an den Wettbewerb ein. Nach der Auswahl des Landessiegers unterstützen die Technischen Berater die ausgezeichnete Schule auf Wunsch bei der Analyse von Energieverbräuchen und der Identifikation von Einsparpotenzialen.

„Die Schülerinnen und Schüler aus Altenkirchen leben Klimaschutz und Ressourcenschonung jeden Tag – und zwar direkt vor Ort“, sagt Gunnar Wobig, Geschäftsführer der LEKA MV. „So verbinden sie Bildung und Nachhaltigkeit für eine bessere Zukunft auf eindrucksvolle Weise. Meinen Glückwunsch den neuen Energiesparmeistern!“

„Schulen wie die Regionale Schule ‚Windland‘ in Altenkirchen zeigen, wie Klimaschutz und Bildung Hand in Hand gehen können. Die Schülerinnen und Schüler beschäftigen sich nicht nur im Unterricht mit Umweltfragen – sie handeln. Ob bei den Küstenputzaktionen auf Wittow oder bei der Produktion eigener Kurzfilme zu Meeresverschmutzung und Fischerei: Hier wächst eine Generation heran, die Verantwortung für unsere Küsten und unsere Zukunft übernimmt. Ich gratuliere herzlich zum Titel ‚Energiesparmeister Mecklenburg-Vorpommern 2026‘“, so Dr. Till Backhaus, Minister für Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche Räume und Umwelt Mecklenburg-Vorpommern.

Online-Abstimmung für den Bundessieg gestartet

Ab sofort kann unter www.energiesparmeister.de/voting für die Regionale Schule „Windland“ Altenkirchen abgestimmt werden. Die Schule tritt gegen 15 weitere Landessieger aus ganz Deutschland an. Der Landessieger mit den meisten Stimmen wird Bundessieger und erhält ein zusätzliches Preisgeld von 2.500 Euro. Das Voting läuft bis zum 17. Juni 2026. Die feierliche Preisverleihung findet am 26. Juni 2026 im Bundesumweltministerium in Berlin statt. Bundesweit haben sich in diesem Jahr mehr als 55.000 Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte am Wettbewerb beteiligt – ein neuer Rekord.

Über den Energiesparmeister-Wettbewerb und co2online:

Der Energiesparmeister-Wettbewerb (www.energiesparmeister.de) ist eine Aktion von co2online, unterstützt durch das Projekt „Online-Klimaschutzberatung für Deutschland“ und gefördert durch das Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit. co2online realisiert den Schulwettbewerb zum 18. Mal in Folge und vergibt jedes Jahr Preise im Gesamtwert von 50.000 Euro an engagierte Schulen. Die gemeinnützige Beratungsgesellschaft co2online (www.co2online.de) steht für Klimaschutz, der wirkt. Mehr als 50 Energie- und Kommunikationsexperten machen sich seit 2003 stark dafür, den Strom- und Heizenergieverbrauch in privaten Haushalten auf ein Minimum zu senken. Unterstützt wird co2online unter anderem vom Bundesumweltministerium, dem Umweltbundesamt sowie von Medien, Wissenschaft und Wirtschaft.

Über die Landesenergie- und Klimaschutzagentur Mecklenburg-Vorpommern GmbH (LEKA MV):

Die Landesenergie- und Klimaschutzagentur Mecklenburg-Vorpommern GmbH (LEKA MV) wurde 2016 gegründet und ist mit den drei Standorten Stralsund, Schwerin und Neustrelitz landesweit aktiv. Als landeseigene Einrichtung berät die LEKA MV Kommunen, Unternehmen und Privathaushalte kostenlos und neutral in allen Fragen der Energieeffizienz und der Energiewende. Darüber hinaus vernetzt die LEKA MV in eigenen Schulungen und Veranstaltungen die landesweiten Akteure der Energiewende, vermittelt Wissen an Entscheidungsträger und berät zu Fördermöglichkeiten. Weitere Informationen unter www.leka-mv.de.